

NACHRUF

Trauer um „Oid-Gemeinde-Rot“

Im Ortsparlament engagierte er sich für die Bevölkerung, als Büttenredner brachte er sie zum Lachen. Nun ist Siegfried Pichler gestorben.

ASPANG Er war ein Aspanger „Original“ – kaum einer im Ort, der ihn nicht kannte: Siegfried Pichler, von allen „Siggi“ gerufen, war allen ein Begriff – ob durch sein politisches Wirken, seine Tätigkeit bei der Feuerwehr oder seinen Einsatz im Vereinsleben, nicht zuletzt bei der Faschingsgilde. Nun ist der langjährige ÖBB-Beamte im Alter von 76 Jahren verstorben.

Engagiert war Pichler Zeit seines Lebens vor allem in der Kommunalpolitik – 1985, mit 36 Jahren, war sein Name erstmals auf einem SPÖ-Wahlvorschlag

zu finden, 2010, mit 61 Jahren, das letzte Mal. Zwischen 1990 und 2005 war er geschäftsführender, bis 2010 „einfacher“ Mandatar. Als solcher sei für ihn „das Wohl der Gemeinde“ im Vordergrund gestanden, würdigt ihn Aspangs Bürgermeisterin Doris Faustmann (ÖVP): „Er war ein sehr konsensorientierter Kommunalpolitiker.“

Auch in der Sozialdemokratie, der Pichler 52 Jahre lang die Treue hielt, findet man anerkennende Worte – schließlich fungierte er in den Parteigremien ganze 40 Jahre lang als

Kontroll-Vorsitzender. Pichler habe sich „mit Engagement und Hingabe für die Menschen in seiner Gemeinde eingesetzt“, sagt SPÖ-Bezirksparteivorsitzender Christian Samwald.

Einen Namen machte sich Siegfried Pichler Zeit seines Lebens aber vor allem als Büttenredner. Jahrzehntlang stand er bei den Aspanger Faschingssitzungen als „Oid-Gemeinde-Rot“ auf der Bühne – und nutzte sein Insiderwissen dazu, die heimische Politik (stets würdevoll) durch den Kakao zu ziehen.

Die Gesundheit zwang „Siggi“ in den letzten Jahren, kürzer zu treten – weshalb er die Bühne nach und nach gegen die Zuschauerreihen tauschte und die Faschingssitzungen im Publikum genoss. Auf seinen (immer



▲ In seinem Element: Siegfried Pichler als Büttenredner. Das Begräbnis fand gestern, Dienstag, statt.
Foto: Faschingsgilde Aspang

freundlichen) Schmäh vergaß er aber auch da nicht. Eben ganz nach dem Motto: einmal „Oid-Gemeinde-Rot“, immer „Oid-Gemeinde-Rot“...
-pg-



▲ **ASPANG MARKT** Unter dem Motto „Duftige Sachen aus Wald und Wiese“ luden die „Wir Niederösterreicherinnen – ÖVP Frauen“ aus Aspang zum Ferienspiel ein. Die Kids konnten dabei Lippenbalsam rühren, Kräutersäckchen für ihren Kleiderschrank machen sowie selbst ein Duftspray mixen.

Foto: Gemeinde Aspang

NÖN

Wie hält man die Leute bei der ... Unsere Bewerber

Mehr aus Ihrer Region...

... folgt nach der NÖN-Landesberichterstattung!

NÖN ist Vielfalt.

NÖN.at